



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1906

116 (10.3.1906) 2.Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-418414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-418414)

General-Anzeiger

(Wöchentliche Volkszeitung) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gelesen und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Nachnahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.
Berliner Redaktions-Bureau: Berlin W 50.

Redakteur: Dr. Paul Harms, Würzburgerstraße 15.

Telegraphen-Adresse:
„Journal Mannheim“.

Telephon-Nummern:
Direktion u. Buchhaltung 1449
Druckerei-Bureau (Um-
nahmen, Druckarbeiten) 541
Redaktion 377
Expedition : : : : 218

Abonnement:
70 Pfennig monatlich.
Früherer Lohn 10 Btg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Gebh.
entsprechend 12. 5. 40 pro Quartal.
Einzel-Nummer 5 Btg.

Inserate:
Die Colonne-Zeile . . . 40 Btg.
Kürzere Zeilen . . . 25
Die Restante-Zeile . . . 40

Nr. 116.

Samstag, 10. März 1906.

(2. Mittagsblatt.)

Konfirmations-Anzüge



Konfirmations-Anzüge

Engelhorn & Sturm
Strohmarkt
empfehlen aus nur be-
währten Stoffen in tadel-
loser solider Verarbeitung
Konfirmationsanzüge.

Preis an Nr. 12.50 an
nach Maß 11.35—12

Der Geflügel- und Kaninchenzucht-Verein Käferthal
hält am
Samstag, 10., Sonntag, 11. u. Montag, 12. März d. J.
seine erste allgemeine
Ausstellung mit Prämierung und Verlosung
ab und ladet zu zahlreichem Besuche höflichst ein.

Der Vorstand.

Elektr. 4 Zellen Bäder
System Dr. Schnee, Karlsbad.

Nach den neuen wissenschaftlichen Grundsätzen von Professor Dr. Hoffa, Dr. von Norden, Dr. Lassen, Colonel Dr. Stützing wurde durch die Behandlung der Elektr. Bäder, eine rasche Heilung der Herz- und Nervenkrankheiten, Kopf- schmerz, Schlaflosigkeit, Appetitlosigkeit, Nerven, Rheuma, Gicht, Neurasthenie, Schwindel, Tabes, Spinal-Paralyse, Diabetes, Zuckerkrankheit, Rheumatismus, Knochen- schmerzen, Blasenstörungen, Stuhlverstopfung etc. erzielt.

Nähere Auskunft erteilt:
Direktor H. Schäfer, Löhrl-Str. 11, „Elektron“
N 3, 3, 1. Stad.
Geöffnet von 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abends.
Sonntag von 9 bis 1 Uhr.

Café-Restaurant Letsch
O 3, 6 Inh.: J. Simon Oertel O 3, 6

Samstag, den 10., Sonntag, den 11. und
Montag, den 12. März 1906

Ausschank
von dem berühmten
„Monopol“
aus der Kocherbrauerei München.

N.B. Macho gleichzeitig darauf aufmerksam, dass durch die Ver-
schmelzung der Kocherbrauerei mit der Klosterbrauerei von heute an
nur „Kocherbräu“ zum Ausschank gelangt.

Damen

Garderobe, Musterzeichnen
Zuschneiden und Anfertigen
lernt man leicht u. gründlich
nach bewährtem System
und frei aus der Hand zu
schneiden ohne Vorbil-
dung in der

Zuschneide-Akademie
N 3, 11 Weidner-Nitzsche N 3, 11
Kunststr. im Hause Hill & Müller. Kunststr.
Feinste Referenzen aus den höchsten Kreisen.
Eintritt am 1. und 15. jeden Monats.

Unterricht
in Schenographie, Maschinenzeichnen,
Buchführung, Handelskorrespondenz,
Kontrollarbeiten, Schönschreiben etc.

Welcher Jüngling hier!
geprüfter Lehrer,
Buchhalter.

Friedr. Burkhardt, O 5, 8.

Ziehung nächsten Dienstag
und folgende Tage

Ulmer Münsterbau-Geld-Lotterie
Lose à 3 Mk. sind noch zu haben bei
Moritz Herzberger, Mannheim, E 3, 17.

Hotel-Restaurant „Royal“
Hauptbahnhof.

Tucher-Bier
aus der Freiherlich von Tucher'schen Brauerei Nürnberg.

1/2 Liter 16 Pfg.
Mosbacher helles Tafel-Bier aus der Mosbacher Aktien-
Brauerei vorm. Hübler, aner-
kannt bestes helles Bier.

Reine Weine. — Spezialität: Badische Weine,
Diners und Soupers Mk. 1.50 und höher.
Mittagsessen im Abonnement.

Heinrich Schäfer, früher Hotel Krone, Mosbach.

Hängende Gasglühlichte.

Vorzüge:
35%
Gasersparnis.
3mal billiger als elek-
trisches Glühlicht.

Keine Schattenbildung. Ueberall anzubringen.
Lager in Lampen und Lüster, Re-
serve- und Ersatzteile.

Peter Bucher, L 6, 11, Tel. 3644.

Copier-Pressen
Schmiedeeisen, von Nr. 20.— an.

M. Hepp U 1, 3.
Papier- und Bureau-Beile.

Das entmündigte Herzogsopaar.

Der Herzog Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin und seine Gemahlin Marie, geborene Prinzessin Windischgrätz, sind, wie wir schon gemeldet haben, auf Antrag des regierenden Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin nach § 6 des deutschen bürgerlichen Gesetzbuches entmündigt worden. Dieser Vorzug steht dem Herzog Paul, der durch Verschwendung sich über seine Familie dem Rechtsstand aussetzt.

Der unter Vorzettel genannte Herzog Paul ist als Bruder des verstorbenen Friedrich Franz III. der Onkel des regierenden jungen Fürsten. Neben dem mit der mecklenburgischen Herzogin Charlott-berndine verheirateten Prinzen Heinrich XVIII. von Mecklenburg-Schwerin hat der Herzog Paul von je das Entfalten der großherzoglichen Hand. Er hatte tiefsteigende Passionen, die ihm sein väterliches Verbot bald durchbringen halfen, sehr zu Tigerjagden nach Indien und vertrieben sich, zurückgekehrt, die Langeweile der kleinen Residenz mit dem Spiel. Auch seine Frau, Herzogin Marie, liebte es, mit dem Spiel. Auch seine Frau, Herzogin Marie, liebte es, mit dem Spiel. Auch seine Frau, Herzogin Marie, liebte es, mit dem Spiel.

burg und Mecklenburg gelassen; man wies ihm ein einfaches „Palais“ zu Füßen des großherzoglichen Schlosses zu Ludwigslust an, wo er nach wohnte. Der dem regierenden Fürsten verwandtschaftlich näher stehende Herzog Paul wurde dagegen mehrfach unter großen Goldspenden rangiert, um einen öffentlichen Eklat vorzubeugen.

Nach dem 1897 erfolgten Tode des Großherzogs Friedrich Franz III. wurde infolge dessen auch nicht sein nächster Bruder Herzog Paul, sondern dessen jüngerer Bruder, der kluge und thätige Herzog Johann Albrecht als Präsident der deutschen Kolonialgesellschaft bekannt, zum Vormund des unmündigen Friedrich Franz IV. und zum Regenten des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin ernannt. Wiederholt mußte nun auch Johann Albrecht seinen ganzen persönlichen Einfluß geltend machen, um den verwerflichen Streichen seines Bruders Paul gegenüber das Ansehen des Hauses zu wahren. Selbst nicht vermögend, bezog er seine sehr reiche Gemahlin, Herzogin Elisabeth von Sachsen-Weimar-Eisenach, ihrem Schwager mit großen Summen beizuspinnen, ebenso die Großherzogin-Prinzessin Anastasia geborene Großfürstin von Rußland und die Königin der Niederlande, deren Gatte Prinz Heinrich ein Halbbruder des Herzogs Paul ist. Mit den Höfen von Dänemark, Oldenburg und den Niederlanden verflochten, trotz des großherzoglichen Haß durch die Heirat der Prinzessin Thelma, Schwester des jungen, seit 1901 mündigen Großherzogs, und dem Kronprinzen Friedrich Wilhelm auch zum deutschen Kaiserhaus in enge verwandtschaftliche Beziehungen.

Nach einmal seien dem stinkenden Herzog Paul die Sonne des Glücks zu leuchten: die Verbindung des Mecklenburger mit dem Hohenzollernhaus legte der deutschen wie der spanischen Politik den Gedanken nahe, die spanischen Halbbrüder und die deutschen Nebenbuhler einander auf dem Umweg über Mecklenburg nahe zu bringen. Man projektirte, wie erinnertlich sein wird, eine Hei-

rat zwischen König Alons und der zweiundzwanzigjährigen Herzogin Marie Antoinette, der hübschen und stolzen Tochter des Herzogs Paul, die von ihrem Vater das trübend rothbunde Haar und das lustige Temperament — und sonst nicht geerbt hat. Vermuthlich in die spanische Diplomatie aber gar bald hinter die Höfen Kolonialisten des Herzogs gekommen, jedenfalls zerfiel sich das sehr erhabene diplomatische Projekt, und damit zerfiel das letzte Aufsehen des verurtheilten Herzogsopars zusammen. Die Gläubiger ließen sich nicht länger beschäftigen und drohten mit einem öffentlichen Skandal, die Schulden und Wechselaffären nahmen sich immer bedenklicher aus, und die empörten Verwandten, denen das Paar schon Millionen gekostet hatte, verweigerten jede weitere Einmischung. Es ist nicht anzunehmen, daß der junge Großherzog aus eigener Initiative die Entmündigung seines Onkels verfuhr hat — ein Recht, das ihm nach den sehr weitreichenden mecklenburgischen Hausgesetzen allerdings zusteht. Man geht vielleicht nicht fehl, wenn man dahinter die energische Faust des deutschen Kaisers erkennt. Wilhelm II. denkt in solchen Dingen äußerst streng und drängt seit der Verlobung seines Sohnes mit wachsendem Ansat auf eine Regelung der Affären des Herzogsopars. Da das nicht fruchtete und ein Skandal vorauszuweichen war, mag er dem Großherzog die Entmündigung seines Onkels dringend nahegelegt haben, die denn auch nach eingehenden Beratungen mit dem Ministerium des regierenden Hauses erfolgte.

Außer der Herzogin Maria Antoinette hat das entmündigte fürstliche Paar noch einen Sohn, den Herzog Heinrich Borwin, der preussischer Infanterie-Leutnant ist. Ein älterer Sohn, Herzog Paul Friedrich, war deutscher Marineleutnant und starb vor zwei Jahren plötzlich in Kiel. Herzog Paul trat bei seiner Heirat zum Kaiserthum über.

Unterricht.

Oberprimaner, der auch tüchtig, und zwar mit Erfolg, Stunden gegeben, erteilt

Rachhilfe-Unterricht in allen 10 Sprachen, Rechenarten im Deutschen, Offert. unter Nr. 6587 an die Expedition dieses Bl.

Englisch Lessons Speciality: 32066 Commercial Correspondence. R. M. Ellwood, E. 1, 8.

Heirat. Witwe, 35 Jahre alt, mit drei Kindern im Alter von 16, 15 und 13 Jahren, wünscht sich mit einem braven Mann zu verheiraten.

Für Architekten. Bauzeichner, fleißiger u. solider Bauzeichner, 2 Kl. vier Jahre bei größter fleißiger Bauzeichner u. größter Bauzeichnerin tätig.

Frauen u. Jrl. Können in kurzer Zeit das Neu- und Stanzbücheln gründlich erlernen.

Herrenkleider. Jeder Art, werden hier angefertigt, und mein Stoff geliefert wird, prompt und billig.

Hermann Apel, Edelsteinfasser u. Goldschmied 7, 13, Heidelbergerstr. 7, 13.

Toscani-Cig. Die Italiener rauchen billiger als wir.

Erste Mannheimer Parquetboden-Reinigungs-Apparate. Reinigt alle Holzböden.

Leihweise. erhalte ich hier u. in allen Teilen Baden- u. Württembergs die besten Schiffschiffen.

Wienenhof. Ich habe hier, gar, ein empfindlich gutes Weinbier.

Kleidermacherin. Ich habe hier, in Mannheim, ein sehr gutes Kleidermacherin.

la. holländische Turfsäulen. Bräunlich, schön, billig.

Geldverkehr. Für pünktliche Sinszahler. Ich habe hier, ein sehr gutes Geldverkehr.

Darlehen. Jeder Höhe zu 6%. Ich habe hier, ein sehr gutes Darlehen.

1. Hypothek. 13.000 Mk. Ich habe hier, ein sehr gutes Hypothek.

Jungenieur

oder techn. gebild. Kaufmann mit 15-20.000 M. Einlage zur aktiven Beteiligung an einem sehr gut prosperierenden Geschäft (Güterkonstruktion) gesucht.

Hypotheken. In I. und II. Stelle vermittelt prompt.

Ankauf. Pianino oder Klavier. Gut erhalten und billig.

Getragene Kleider. Schuhe, geb. Möbel, fast neu.

Möbel, ganze Haushaltungen. Fast neu, sehr schön.

Ankauf von Lumpen und Metall. In großer Menge.

Verkauf von Möbel. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Verkauf. In großer Menge, billig.

Neu eröffnet. Neu eröffnet. Möbel sowie ganze Einrichtungen liefert staunend billig Möbel-Haus Honig C 3, 16. C 3, 16.

Victoria. Damenrad, vollständig neu, billig abzugeben.

Gebr. Herd. gut erhalten, und sehr schön, billig abzugeben.

Piano. fast neu, billig zu verkaufen.

Motorrad. erstklassig, fabelhaft billig zu verkaufen.

Stellen finden. Feuer-Versicherung. Von erster Versicherungsgesellschaft.

Speisezimmer. bestehend aus: Buffet, Tisch, Stühle, etc.

Ca. 80 Küchen. modern, hübsche Ausstattung.

Pianino. fast neu, billig zu verkaufen.

Schlafzimmer. in prima Ausstattung.

Große Auswahl. Herrenzimmer, Salons, Speisezimmer, Schlafzimmer.

Victoria. Damenrad, vollständig neu, billig abzugeben.

Gebr. Herd. gut erhalten, und sehr schön, billig abzugeben.

Piano. fast neu, billig zu verkaufen.

Motorrad. erstklassig, fabelhaft billig zu verkaufen.

Stellen finden. Feuer-Versicherung. Von erster Versicherungsgesellschaft.

Speisezimmer. bestehend aus: Buffet, Tisch, Stühle, etc.

Ca. 80 Küchen. modern, hübsche Ausstattung.

Pianino. fast neu, billig zu verkaufen.

Schlafzimmer. in prima Ausstattung.

Große Auswahl. Herrenzimmer, Salons, Speisezimmer, Schlafzimmer.

Victoria. Damenrad, vollständig neu, billig abzugeben.

Gebr. Herd. gut erhalten, und sehr schön, billig abzugeben.

Piano. fast neu, billig zu verkaufen.

Motorrad. erstklassig, fabelhaft billig zu verkaufen.

Stellen finden. Feuer-Versicherung. Von erster Versicherungsgesellschaft.

Speisezimmer. bestehend aus: Buffet, Tisch, Stühle, etc.

Ca. 80 Küchen. modern, hübsche Ausstattung.

Pianino. fast neu, billig zu verkaufen.

Schlafzimmer. in prima Ausstattung.

Große Auswahl. Herrenzimmer, Salons, Speisezimmer, Schlafzimmer.

Feuerschmied

schl. Arb., auch für Eisenarbeiten, sofort gesucht, Sauerbrunn.

Jacob Baumann, Wagenbaugeschäft, Ludwigsplatz a. Rh.

Modes! 2. Arb. u. Lehrlinginnen gef. bei Frau G. 2, 12, 34001

Ein Mädchen. braves Mädchen, das hässlich lachen und den Dankbarsten vorziehen kann.

Personaler Herr im Hotel. Restaurant und Privat für Herr u. Damen.

Verkauf zum 1. April. gefundenes Mädchen, das aus schneidert und etwas Hausarbeit verrichtet.

4, 15 Bed.-Arbeiter P. 4, 15. Placierungsinstitut für feines Personal.

tüchtige Person. sofort oder später gesucht, Offert. unter Nr. 6588 an die Exped.

Stellen finden. Feuer-Versicherung. Von erster Versicherungsgesellschaft.

Stadtreisender. repräsentationsfähig, per sofort gesucht.

Erpedient. von einem großen Expeditions- u. Schiffahrtsgeschäft gesucht.

Lehrlingsgesuche. Spiegel- und Juwelieren-Lehrling gesucht.

Lehrlingsstelle. durch einen jungen Mann nicht unter 18 Jahren.

Lehrling. für Bureau gesucht.

Lehrmädchen. mit guten Schulkenntnissen und aus guter Familie.

Lehrmädchen. mit guten Schulkenntnissen und aus guter Familie.

Lehrmädchen. mit guten Schulkenntnissen und aus guter Familie.

Stellen suchen.

Zeichnen! Junger Kaufmann in der Lehre, sucht Stelle als Zeichner.

Verkäufer. in Schuh- oder Manufakturwaren-Branchen.

Mietgesuche. Eine kleine Frau sucht ein geräumig. Zim. m. Küche od. 2 Kl. Zim. in d. Stadt.

Laden. für Kolonialwarenhandlung geeignet, mit Magazin u. Keller.

Magazin gesucht. möglichst mit Zentralfahrt, eventuell Keller, in d. Stadt.

Wirtschaften. Schönes Nebenzimmer zu vermieten.

Bureaux. A 2, 4. Parterre-Räume für Bureau zu vermieten.

B 4, 1, Schillerplatz. 3 Zimmer als Bureau per 1. April zu vermieten.

C 8, 6. Bureau u. Magazin zu vermieten.

F 6, 1. Parterre, 6 Zimmer für Bureau zu vermieten.

O 6, 1. kleiner Nebenraum zu vermieten.

Große, helle Bureauz. auch für Architekten sehr geeignet.

Magazine. D 7, 19. mit Magazin u. Co. zu vermieten.

G 7, 20. St. geräumiger Magazin, geeignet für Bureau.

L 4, 11. kleine Wohnung zu vermieten.

N 3, 17. kleine Wohnung zu vermieten.

Stellung. für 19 Jahre alt, tüchtig, in d. Lehre, sucht Stelle als Zeichner.

